

**Fr., 22.01.27 - Sa., 06.02.27 | 16 Tage ab € 4.399,-**

ComfortPlus

# Ecuador mit Galápagos Inseln ComfortPlus

**Im Land der tausend Lebensräume**

## Highlights

› fünf Nächte auf Galápagos mit zahlreichen Ausflügen

› Wanderungen am Cotopaxi-Vulkan und an den Kraterseen Quilotoa und Cuicocha

› Thermalquellen von Papallacta und Indiomarkt von Otavalo

› Besuch der Inkastätte Ingapirca

› Kolonialstädte Quito und Cuenca

**Erlebe Ecuador und Galápagos auf spannende und komfortable Weise zugleich! Angekommen in Quito staunen wir zunächst über die koloniale Pracht dieser hoch gelegenen Hauptstadt, ehe uns am Kratersee Cuicocha die wunderschöne Natur der Anden erwartet. In Otavalo bummeln wir über den bunten Markt der Indígenas und in Papallacta entspannen wir in den berühmten Thermalquellen – hier auf dem Land sind oft liebevoll restaurierte Haciendas oder Hosterías aus der Kolonialzeit unsere Bleibe. Im Cotopaxi-Nationalpark und an der Laguna Quilotoa schnüren wir unsere Wanderschuhe, bevor wir die Inkastätte Ingapirca und die schöne Altstadt von Cuenca besuchen. Fünf Nächte verbringen wir anschließend auf diesem legendären Galápagos-Archipel und erkunden die beiden größten Inseln, Isabela und Santa Cruz, intensiv - wahrscheinlich lernen wir auch deren exotische Bewohner kennen. Sogar ein ganzer Tag ist für deine eigenen Entdeckungen reserviert - Erlebnisse, die nicht nur Naturfreunde begeistern!**

### Tag 1 - Fr., 22.01.27
## Flug nach Quito

**Auf nach Ecuador!**

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für deine umweltfreundliche Anreise innerhalb Deutschlands zum Flughafen. Von Deutschland fliegen wir in eine der höchstgelegenen Hauptstädte der Welt, Quito! Nach Ankunft am frühen Abend nimmt uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung in Empfang und begleitet uns in unser schickes Hotel.

**Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Mercure Alameda**** in Quito | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

### Tag 2 - Sa., 23.01.27
## Quito

**Perle des Kontinents**

Heute entdecken wir die Millionenmetropole Quito gemeinsam! Wusstest du, dass Quito den Beinamen „Kloster Amerikas“ trägt? Die Dichte der mit Blattgold verzierten Kirchen und prachtvollen Klöster ist wohl nirgends auf dem Kontinent größer. Bei einem Spaziergang durch das koloniale Stadtzentrum, welches UNESCO-Weltkulturerbe ist, lassen wir das südamerikanische Flair, die bunten Häuserfassaden, das rege Treiben auf den Straßen und den Prunk der barocken Kirchen auf uns wirken: Kein Wunder, dass Quito auch die „Perle des Kontinents“ genannt wird! Intensiv widmen wir uns auf unserer Citytour den imposanten Kirchen La Compañía und San Francisco. Vom Hügel El Panecillo, zu Deutsch „das Brötchen“, genießen wir aus 3.035 m Höhe einen Panoramablick über das Meer aus roten Dachziegeln und können am Nachmittag die zahlreichen Facetten der Stadt auf eigene Faust erkunden. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Ausflug zum Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“ oder mit einer Seilbahnfahrt im „TelefériQo“ entlang der Berghänge des Vulkans Pichincha? Oder erhole dich von der Anreise und entspanne stilvoll im Spa-Bereich unseres Hotels mit Blick über die Dächer Quitos.

**Wichtige Information:** An Sonntagen sind die Besichtigungen von Kirchen unter Umständen durch Gottesdienste eingeschränkt.

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Mercure Alameda**** in Quito | Mahlzeiten: F**

### Tag 3 - So., 24.01.27
## Quito – Otavalo – Ibarra

**Farbenfrohes Marktspektakel**

Am Morgen reisen wir im Bus zunächst durch Busch- und Kakteenlandschaft; mit etwas Glück erspähen wir den schneebedeckten Gipfel des Vulkans Cayambe in der Ferne und auch der Lago San Pablo, mit dem kolossalen Felsmassiv des Taita Imbabura im Hintergrund, bietet ein hervorragendes Fotomotiv. Nach rund zwei Fahrstunden erreichen die kleine Stadt Otavalo, gelegen in der wohl schönsten Berg- und Seenregion Ecuadors. Hier erwartet uns einer der eindrucksvollsten Indígena-Märkte Südamerikas. Unsere Reiseleitung erklärt uns viele der exotischen Lebensmittel und sicher probieren wir auch die eine oder andere Köstlichkeit. Wir starten am Plaza de los Ponchos, dem zentralen Punkt des kunterbunten Verkaufsgeschehens. Die in typischen Trachten gekleideten, traditionsbewussten Otavalo-Indígenas gelten als wohlhabend und angesehen. Bewundere farbenfroh gestrickte Ponchos aus Alpakawolle, kunstvoll gewebte Teppiche, bunt gestreifte Hängematten und lasse die quirlige Atmosphäre auf dich wirken. Weiter geht es zur idyllisch gelegenen Hacienda Chorlaví in der Nähe von Ibarra, die heute Nacht unser Zuhause sein wird und auf fast 400 Jahre Geschichte zurückblicken kann. Vielleicht bleibt noch Zeit für eine

Abkühlung im hoteleigenen Pool.

**Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Hacienda Chorlaví*** bei Ibarra | Mahlzeiten: F**

### Tag 4 - Mo., 25.01.27
## Ibarra – Laguna Cuicocha – Cotacachi – Papallacta

**Tiefblaue Lagune und thermale Entspannung**

Wir verlassen Ibarra und fahren zur traumhaften Laguna Cuicocha. Aus der Mitte des Kratersees erheben sich zwei kleine Inseln vulkanischen Ursprungs, die mit einer Art Schilf bewachsen sind. Wir unternehmen eine Wanderung (ca. 1-2 Std., leicht) entlang des malerischen Ufers und durch die herrliche Páramo-Landschaft des Hochlandes von Ecuador. Nicht weit entfernt und im Schatten des landschaftsprägenden Vulkans liegt das gleichnamige Lederhandwerksstädtchen Cotacachi, wo wir unsere Mittagspause verbringen. Beim Bummel durch die kleinen Straßen des Ortes reihen sich kleine Lädchen mit hochwertigen Lederwaren aneinander, in denen wir vielleicht das eine oder andere Schnäppchen erstehen. Nachmittags fahren wir durch die regenarme Busch- und Kakteenlandschaften des Páramos ins idyllisch gelegenen Hotel Termas de Papallacta und gönnen uns für den Rest des Tages eine kleine Auszeit in den direkt vor unseren Zimmern gelegenen Thermalbecken. Lass deinen Körper neue Energie tanken und genieße die wohltuende Atmosphäre! Wer möchte, unternimmt noch eine kurze Wanderung (ca. 1 Std., leicht) am Papallacta-Fluss, um die für diese Region typische Flora und Fauna kennenzulernen.

**Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Termas de Papallacta*** in Papallacta | Mahlzeiten: F**

### Tag 5 - Di., 26.01.27
## Papallacta – Cotopaxi-Nationalpark

**Auf der Straße der Vulkane**

Während unserer Fahrt auf der berühmten „Straße der Vulkane“ haben wir den perfekt geformten, spitzkegeligen Cotopaxi-Vulkan schon von Weitem im Blick. Im gleichnamigen Nationalpark unternehmen wir eine Wanderung (ca. 1-2 Std., leicht) entlang des flachen Ufers der Laguna de Limpiopungo in knapp 4.000 Metern Höhe, staunen dabei über die Bergpanoramen der Anden und lassen uns von unserer Reiseleitung die Flora der alpinen Hochlandsteppe näherbringen. Anschließend ist es nicht mehr weit zu unserer Unterkunft am Rande des Nationalparks. Schlender durch das Örtchen zum Parque Zentral und probiere das berühmte Eis von Salcedo oder nutze die Unterhaltungsmöglichkeiten in unserer Unterkunft.

**Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: REEC Latacunga*** beim Cotopaxi-Nationalpark | Mahlzeiten: F**

### Tag 6 - Mi., 27.01.27
## Cotopaxi-Nationalpark – Laguna Quilotoa – Tigua – Riobamba

**Der Zahn der Königin**

Nach einer knapp zweistündigen Fahrt durch das wunderschöne Hochland werden wir gemeinsam einen der schönsten Orte Ecuadors entdecken: die beeindruckende Quilotoa-Lagune, die in einem erloschenen Vulkankrater liegt. Ihr Name stammt aus dem Quechua und setzt sich aus den Wörtern „Quiru“ und „Toa“ zusammen, was „Zahn“ und „Königin“ bedeutet – eine Anspielung auf den gezackten Kraterrand der Lagune. Quilotoa liegt auf einer beeindruckenden Höhe von 3.900 Metern, und die Farbe des Wassers schimmert die meiste Zeit in einem satten Türkisgrün. Das Wasser ist reich an Mineralstoffen und daher nicht zum Trinken geeignet. Doch die spektakuläre Landschaft rund um die Lagune lädt zum Genießen und Staunen ein. Neben der üppigen Pflanzenwelt können wir hier bei einer kleinen Wanderung (ca. 1-2 Std., leicht bis mittelschwer) mit etwas Glück auch Tiere beobachten. Vor uns liegen nun noch etwa drei Stunden Fahrt, die wir mit einem Stopp im Künstlerdorf Tigua unterbrechen. Hier wird noch Kichwa gesprochen - die Sprache der Inkas. Auf Schafshäuten gemalte Bilder in leuchtend bunten Farben zeigen Szenen des indigenen und ursprünglichen Lebens, der Anden-Traditionen und der Natur. Am späten Nachmittag treffen wir schließlich in Riobamba am Fuße des Chimborazo-Vulkans ein. Die genau in der geographischen Mitte von Ecuador gelegene Stadt ist das bedeutendste Agrarzentrum der ecuadorianischen Anden und bietet atemberaubende Ausblicke auf das umliegende Felsmassiv der Ostkordillere.

**Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Hacienda Abraspungo***(*) in Riobamba | Mahlzeiten: F**

### Tag 7 - Do., 28.01.27
## Riobamba – Ingapirca – Cuenca

**Die Steinmauern der Inka**

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg, denn ein erlebnisreicher Tag erwartet uns. Nach gut dreieinhalb Stunden

Busfahrt erreichen wir Ingapirca, die bedeutendste Stätte prähispanischer Kulturen Ecuadors. Die Ruinen, die sowohl den Kanari als auch den Inka als religiöses und administratives Zentrum dienten, bieten einen faszinierenden Einblick in das Leben dieser alten Zivilisationen. Bei einem Spaziergang durch die Zeremonien- und Wohnstätte erklärt uns unsere Reiseleitung, wie die Inka hier ihre Rituale abhielten und den Sonnengott Inti verehrten. Besonders beeindruckend ist der Sonnentempel, der als architektonisches Meisterwerk der Inka gilt. Von Ingapirca geht es mit dem Bus weiter in die Kolonialstadt Cuenca, deren Altstadt seit 1999 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Die verwinkelten Gassen und gut erhaltenen Bauten aus der Kolonialzeit versprühen einen ganz besonderen Charme. Am Abend lassen wir uns auf der Calle Gran Colombia nieder, wo wir sicher ein schönes Restaurant finden werden. Hast du schon mal Meerschweinchen probiert? „Cuy“ ist eine Spezialität dieser Region und gehört hier zu den typischen Gerichten.

**Wichtige Information:** Die Ruinen von Ingapirca sind nach aktuellem Stand montags und dienstags geschlossen – Öffnungszeiten können aber mitunter auch kurzfristig variieren. Sollte eine Besichtigung der Ruinen nicht möglich sein, organisieren wir einen alternativen Ausflug.

**Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Los Balcones***(*) in Cuenca | Mahlzeiten: F**

### Tag 8 - Fr., 29.01.27
## Cuenca

**Panamahüte und Blumenmarkt**

Am Vormittag begeben wir uns mit unserer Reiseleitung auf Entdeckungstour durch die bezaubernde Stadt Cuenca. Weißt du, wie die berühmten Panamahüte zu ihrem Namen gelangt sind? Heute erfährst du es! Auch die anderen Highlights der Stadt lassen wir uns nicht entgehen: Von einem tollen Aussichtspunkt genießen wir herrliche Ausblicke über die Dächer der Kolonialstadt! Dann schlendern wir durch die historische Altstadt, schauen uns die entlang des Rio Tomebama gelegenen historischen Gebäude an, besuchen die Kathedralen Nueva und Vieja auf dem Hauptplatz und beobachten das bunte Treiben der Einheimischen auf dem Blumenmarkt. Der Nachmittag gehört dir! Unternimm eine Radtour entlang des Flusses, bummle durch die engen Pflastersteinsträßchen mit ihren weißgetünchten Häusern und noblen Fassaden oder schlürfe einen Cafecito in einem netten Café.

**Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Los Balcones***(*) in Cuenca | Mahlzeiten: F**

### Tag 9 - Sa., 30.01.27
## Cuenca – Cajas-Nationalpark – Guayaquil

**Kakaoplantage und grüne Serpentinen**

Wir lassen Cuenca hinter uns und fahren in Ecuadors größte Stadt Guayaquil. Unser erster Stopp ist der El Cajas-Nationalpark, dessen Landschaft von hoch gelegenen Páramo- und Seenlandschaften geprägt ist. Auf unserem kurzen Fotostopp genießen wir die Aussicht auf die vielseitige Flora aus Páramo-Gras, kleinen bunten Blumen, Moosen, Flechten, Pilzen und anderen Pflanzen. Während unserer Weiterfahrt passieren wir Reis-, Bananen- und Kakaoplantagen und lassen uns bei einer Führung alles über den Anbau der Kakaofrucht, den Prozess der Ernte und die Behandlung der Kakaobohnen zeigen. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich unser Tagesziel an der Pazifikküste, die geschäftige Hafenmetropole Guayaquil. Je nach Ankunftszeit können wir noch den schönsten Platz der Stadt besuchen, den Parque Simón Bolívar. Vor 200 Jahren war dieser Teil der Stadt noch Schwemmland und noch heute leben rund 300 grüne Landleguane hier – ein klitzekleiner Vorgeschmack auf die Galápagos Inseln, welche wir ab morgen in ihrer ganzen Pracht erleben werden.

**Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Grand Hotel Guayaquil***(*) in Guayaquil | Mahlzeiten: F**

### Tag 10 - So., 31.01.27
## Guayaquil – Santa Cruz – Isabela (Galápagos Inseln)

**Im Flug auf die Galápagos Inseln**

Die kommenden Tage verbringen wir auf den eindrucksvollen Galápagos Inseln, ein legendäres Archipel im Pazifik und eines der letzten Naturparadiese unserer Erde. Ein Transfer von rund einer Stunde bringt uns am Morgen zum Flughafen, wo wir uns von der Reiseleitung verabschieden, die uns auf dem Festland betreut hat. Per Flugzeug geht es zunächst auf die Insel Baltra, von dort aus fahren wir mit dem Bus und der Fähre weiter nach Santa Cruz. Auf der Fahrt durchs Hochland von Santa Cruz bemerken wir bereits den Wechsel der Vegetationszonen von Trockenzone über Regenwald bis zu Gras- und Farnzonen. Die grüne Landschaft dieser Gegend ist ein willkommener

Kontrast zu den trockenen Flächen der kleineren und tiefer gelegenen Inseln. Mit dem Schnellboot setzen wir am Nachmittag schließlich auf die Insel Isabela über, wo wir am Abend den Sonnenuntergang vom Strand aus genießen können. Isabela ist die größte Insel des Archipels, auf ihr befinden sich noch zahlreiche aktive Vulkane.

**Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Casita de la Playa***, Casa de Marita*** oder Albemarle*** auf Isabela | Mahlzeiten: F**

### Tag 11 - Mo., 01.02.27
## Isabela (Galápagos Inseln)

**Highlights Isabelas**

Am Vormittag besuchen wir die modernste Schildkrötenaufzuchtstation des Archipels, wo wir die beeindruckenden Kolosse aus nächster Nähe betrachten können und viel Wissenswertes über die Reptilien lernen. Anschließend wandern wir durch Mangroven und die typische Vegetation der Feuchtgebiete mit artenreicher Fauna und beobachten an der Lagune Pozo de Flamingos die rosafarbenen Vögel. Nach kurzer Bootsüberfahrt erreichen wir am Nachmittag die kleine vorgelagerte Felseninsel Las Tintoreras. Wir beobachten während eines Spaziergangs durch die steinige, teils mit Flechten besetzte Lavalandschaft die tierischen Bewohner und bekommen mit etwas Glück beim Schnorcheln Weißspitzhaie zu sehen, die sich häufig im vorgelagerten Lavakanal ausruhen. An den Sandstränden, an denen wir bei unserem Spaziergang vorbeikommen, sonnen sich oft Seelöwen. Am Abend sind wir erschöpft, aber glücklich zurück in unserer Unterkunft.

**Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Casita de la Playa***, Casa de Marita*** oder Albemarle*** auf Isabela | Mahlzeiten: F**

### Tag 12 - Di., 02.02.27
## Isabela – Santa Cruz (Galápagos Inseln)

**Galapagos-Riesenschildkröten**

Frühmorgens geht es in circa zwei Stunden mit dem öffentlichen Schnellboot zurück auf die Insel Santa Cruz, wo uns weitere Tierarten und Landschaften erwarten. Wir fahren ins Hochland und besuchen einen Tunnel, wo wir ein paar Meter durch eine geheimnisvolle Höhle aus erstarrter Lava spazieren können. Auch die bis zu 1,5 m langen Riesenschildkröten lernen wir auf dieser kleinen Hochlandranch kennen, wo wir im Anschluss gemeinsam zu Mittag essen. Sie sind wohl die bekanntesten Bewohner und auch Namensgeber der Inselgruppe, denn ihre Panzer ähneln einem spanischen Reitsattel (galápago). Am Nachmittag besuchen wir die Charles-Darwin-Forschungsstation, die von Wissenschaftlern der ganzen Welt aufgesucht wird, aber auch für Besucher offen steht. Von unserer Reiseleitung erfahren wir mehr über die Entstehung und Entwicklung der Inseln vulkanischen Ursprungs – nirgends auf der Welt gibt es so viele endemische Pflanzen und Tiere. Am Abend checken wir in unserem Hotel in Santa Cruz' Hauptstadt Puerto Ayora ein, wo vielleicht noch etwas Zeit für erste Erkundungen auf eigene Faust bleibt.

**Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Flamingo*** auf Santa Cruz | Mahlzeiten: F, M**

### Tag 13 - Mi., 03.02.27
## Santa Cruz (Galápagos Inseln)

**Freizeit für dein eigenes Abenteuer**

Heute steht dir der ganze Tag in der „Arche Noah des Pazifiks“ zur freien Verfügung! Erkunde Puerto Ayora auf eigene Faust, entspanne an einem der schönen Strände oder nutze die Gelegenheit für einen optionalen Ausflug. Wie wäre es mit Schnorcheln, einer Bootstour oder einem Besuch der berühmten Tortuga Bay? Wem der Sinn nach mehr Abenteuer steht, kann auch eine Bootstour entlang der Küste unternehmen oder einen Ausflug auf eine benachbarte Insel unternehmen. Sprich deine Reiseleitung am besten schon bei deiner Ankunft auf Galápagos darauf an. Wie du dich auch entscheidest – heute wirst du die ohnehin schon zahlreichen Eindrücke der Vortage bestimmt nochmal erweitern!

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flamingo*** auf Santa Cruz | Mahlzeiten: F**

### Tag 14 - Do., 04.02.27
## Santa Cruz – Nord Seymour/Südplazas/Santa Fé/Bartolomé – Santa Cruz (Galápagos Inseln)

**Inmitten der bunten Tierwelt**

Heute findet je nach Witterung, Verfügbarkeit und Nationalparkvorgaben einer der folgenden Tagesausflüge statt. Wir fahren erst mit dem Bus zur Nordküste der Hauptinsel, und dann mit weiteren internationalen Reisenden auf einem Ausflugsboot zu einer der folgenden unbewohnten Inseln. Dort werden wir eine Wanderung (ca. 1-2 Std., leicht bis mittelschwer) unternehmen und Zeit am Strand haben. Das Mittagessen

wird an Bord eingenommen.

Nord Seymour
Auf dem Rundweg können wir Fregattvögel, Blaufußtölpel, Seelöwen und rote Klippenkrabben bewundern. Auch Landleguane und Meerechsen kreuzen unseren Weg. Anschließend stoppt unsere Yacht noch am Strand von Las Bachas und wir können schnorcheln, schwimmen oder spazieren und dabei Tiere beobachten – u.a. können wir mit etwas Glück Flamingos und Meeresschildkröten entdecken.

Südplazas
Am Landesteg werden wir direkt von Seelöwen empfangen. Weiterhin treffen wir mit etwas Glück auf Landleguane, Darwinfinken, Gabelschwanzmöwen, Nazca- und Blaufußtölpel und Tropik- sowie Fregattvögel. Eine Flechtenart verleiht der eher trockenen und kargen Insel in der Regenzeit einen gelbgrünen Farbton. Wir haben die Möglichkeit, am Punta Carrión zu baden und zu schnorcheln.

Santa Fé
Santa Fé ist eine der ältesten Inseln des Archipels, die Landleguane, Geckos, Seelöwen sowie Pelikane und Prachtfregattvögel beheimatet. Die Landschaft wird von Baumkakteen und Palo Santos geprägt. Wir wandern zur Barrington Bucht und können dort mit etwas Glück auch Meeresschildkröten und Adlerrochen beobachten.

Bartolomé
Bartolomé ist bekannt für seinen hohen, die Insel überragenden Vulkankrater. Von hier aus haben wir eine fantastische Aussicht über die nahe gelegenen Inseln und den Pinnacle Rock. Unterwegs treffen wir auf Meerechsen und flinke Lavaechsen und beim Schnorcheln können uns Galápagos-Pinguine, Meeresschildkröten, Seesterne und Weißspitzen- und Hundshaie begleiten.

**Wichtige Information:** Welche Insel wir besuchen, wird von der Nationalparkbehörde meist erst am Vortag festgelegt und kann von WORLD INSIGHT nicht beeinflusst werden. Deine Reiseleitung wird dich darüber informieren. Falls du am freien Reisetag 13 einen optionalen Ausflug zu einer weiteren Insel unternehmen möchtest, sprich am besten deine Reiseleitung am Vortag darauf an.

**Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Flamingo*** auf Santa Cruz | Mahlzeiten: F, M**

### Tag 15 - Fr., 05.02.27
## Santa Cruz (Galápagos Inseln) – Rückflug

**¡Hasta pronto!**
Gemeinsam fahren wir am Morgen mit Bus und Fähre über einen schmalen Kanal zum Flughafen der Nachbarinsel Baltra, von wo aus wir mit dem Flugzeug via Guayaquil oder Quito nach Deutschland zurückreisen.

**Wichtige Information:** Aufgrund von Zollbestimmungen und Verfügbarkeit der Buchungsklassen kann es sein, dass du in Guayaquil/Quito aus- und wieder neu einchecken musst. Dementsprechend ist auf der Rückreise eine etwas längere Umsteigezeit in Guayaquil/Quito notwendig, damit im Fall der Fälle ausreichend Zeit hierfür bleibt.

**Fahrstrecke: 50 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice**

### Tag 16 - Sa., 06.02.27
## Ankunft

**Wieder zuhause!**
Planmäßig am Abend landest du in Deutschland. Hier kannst du wieder die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte nutzen, um umweltfreundlich innerhalb Deutschlands die Heimreise anzutreten.

**Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

## Reiseverlauf

| | | |
|---|---|---|
| **Tag 1** | **Fr., 22.01.27** | **Flug nach Quito**: Hinflug nach Quito |
| **Tag 2** | **Sa., 23.01.27** | **Quito**: Stadtrundgang mit Aussicht vom Panecillo, Nachmittag frei |
| **Tag 3** | **So., 24.01.27** | **Quito – Otavalo – Ibarra**: Besuch des Kunsthandwerksmarkts in Otavalo |
| **Tag 4** | **Mo., 25.01.27** | **Ibarra – Laguna Cuicocha – Cotacachi – Papallacta**: Wanderung am Kratersee Laguna Cuicocha, freie Zeit in Cotacachi und in den Thermalquellen Papallactas |
| **Tag 5** | **Di., 26.01.27** | **Papallacta – Cotopaxi-Nationalpark**: Wanderung im Cotopaxi-Nationalpark, Nachmittag frei |
| **Tag 6** | **Mi., 27.01.27** | **Cotopaxi-Nationalpark – Laguna Quilotoa – Tigua – Riobamba**: Wanderung an der Laguna Quilotoa, Besuch des Künstlerdorfes Tigua |
| **Tag 7** | **Do., 28.01.27** | **Riobamba – Ingapirca – Cuenca**: Besuch der Ruinen von Ingapirca |
| **Tag 8** | **Fr., 29.01.27** | **Cuenca**: Besuch des Panamahutmuseums, Aussichtspunkt, Stadtbesichtigung mit Blumenmarkt, Nachmittag frei |
| **Tag 9** | **Sa., 30.01.27** | **Cuenca – Cajas-Nationalpark – Guayaquil**: Stopp im El Cajas-Nationalpark, geführter Besuch auf einer Kakaoplantage |
| **Tag 10** | **So., 31.01.27** | **Guayaquil – Santa Cruz – Isabela (Galápagos Inseln)**: Flug nach Baltra (Galápagos Inseln), Fährfahrt zur Insel Santa Cruz, Überfahrt nach Isabela |
| **Tag 11** | **Mo., 01.02.27** | **Isabela (Galápagos Inseln)**: Besuch der Schildkrötenaufzuchtstation, Wanderung durch Mangroven und zur Lagune Pozo de los Flamingos, Bootsausflug zur Insel Las Tintoreras |
| **Tag 12** | **Di., 02.02.27** | **Isabela – Santa Cruz (Galápagos Inseln)**: Überfahrt nach Santa Cruz, Besuch eines Schildkrötenreservats und Lavatunnels im Hochland, Besuch der Charles-Darwin-Forschungsstation |
| **Tag 13** | **Mi., 03.02.27** | **Santa Cruz (Galápagos Inseln)**: freier Tag |
| **Tag 14** | **Do., 04.02.27** | **Santa Cruz – Nord Seymour/Südplazas/Santa Fé/Bartolomé – Santa Cruz (Galápagos Inseln)**: Tagesausflug nach Nord Seymour, Südplazas, Santa Fé oder Bartolomé mit Wanderung und Tierbeobachtung |
| **Tag 15** | **Fr., 05.02.27** | **Santa Cruz (Galápagos Inseln) – Rückflug**: Überfahrt nach Baltra, Rückflug via Guayaquil/Quito |
| **Tag 16** | **Sa., 06.02.27** | **Ankunft**: Ankunft in Deutschland |


Pazifischer Ozean
Cotacachi
Ibarra
Laguna Cuicocha
Otavalo
Quito
Papallacta
Cotopaxi-Nationalpark
Laguna Quilotoa
ECUADOR
Riobamba
Guayaquil
Cajas-Nationalpark
Ingapirca
Cuenca


GALÁPAGOS INSELN
Bartolomé
Nord Seymour
Baltra
Santa Cruz
Südplazas
Tierras Altas
Puerto Ayora
Isabela
Santa Fé
Puerto Villamil
Las Tintoreras
Pazifischer Ozean

## Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Die Mitnahme einer Bestätigung einer Reisekrankenversicherung wird dringend empfohlen.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet (z. B. Brasilien, Peru, Bolivien, weitere) vorgeschrieben, sofern der Aufenthalt mehr als 10 Tage betragen hat. Die Impfung muss mindestens 10 Tage vor der Einreise erfolgt sein. Bitte informiere dich vor der Reisebuchung bei deinem Hausarzt oder einem Tropenmediziner, ob eine Gelbfieberimpfung für dich infrage kommt. Weitere Details siehe Länderinformationen.

Darüber hinaus wird eine Impfung gegen Hepatitis und Typhus sowie Malariaprophylaxe empfohlen.

## Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen, gute Grundkondition empfehlenswert. Die meisten Wanderungen sind für gesunde Reisende mit normaler Kondition gut zu bewältigen. Aufgrund der Höhenlage von teilweise über 4.000 Metern sind sie dennoch körperlich anspruchsvoller als gleiche Wanderungen in niedrigerer Höhenlage. Aufgrund der Höhenlagen empfehlen wir untrainierten Reisenden und insbesondere bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Bluthochdruck oder anderen Vorerkrankungen, vor Reiseantritt ärztlichen Rat einzuholen. Mit der Teilnahme an dieser Reise bestätigst du, dass dir KEINE schweren Herz- oder Kreislauferkrankungen bzw. andere Krankheiten bekannt sind, wegen derer dir dein Hausarzt von einer Reise mit Aktivitäten auf über 4.000 Metern Höhe oder allgemein von einer Fernreise abgeraten hat.

An einigen Tagen werden viele Kilometer im Bus zurückgelegt, hier ist ein gewisses Sitzfleisch notwendig. Schlechte Straßenverhältnisse erfordern ein bestimmtes Maß an Anpassungsfähigkeit. Flugzeiten der Inlandsflüge können variieren und das Programm kann sich geringfügig verschieben. Wenn Inlandsflüge früh starten, kann das Frühstück an diesem Tag ersatzlos entfallen. Bitte beachte auch unsere Länderinformationen.

Bitte beachte, dass der Programmverlauf je nach Wetterlage und sonstigen Ereignissen, die nicht in unserem Einflussbereich liegen (z. B. Straßensperrungen, Streiks, kurzfristige Schließungen, Naturereignisse wie Sturm und Regen), variabel sein muss. In Südamerika werden bspw. Öffnungszeiten von Museen, Kirchen, kulturellen Einrichtungen etc. mitunter kurzfristig geändert. Wir behalten uns ausdrücklich kurzfristige Änderungen vor, versuchen aber im Fall der Fälle stets ein gleichwertiges Alternativprogramm zu organisieren. Bei schlechtem Wetter können Wanderungen ersatzlos entfallen.

Die Reihenfolge und die Besuchspunkte auf den Galápagos Inseln können sich im Ausnahmefall aufgrund von Nationalparkbestimmungen oder Witterungsverhältnissen ändern. Tierbeobachtungen in freier Wildbahn können nicht garantiert werden, denn sie sind abhängig von der Jahres- und Tageszeit sowie dem Klima und der Meerestemperatur.

Auf deiner Reise wird es Möglichkeiten für fakultative Unternehmungen geben. Wir möchten dich darauf hinweisen, dass alle Zusatzprogramme auf eigene Rechnung und auf eigenes Risiko erfolgen. In der Reiseausschreibung geben wir lediglich Vorschläge bzw. Inspiration zur Gestaltung der Freizeit. Für das Verpassen optionaler Reiseleistungen aufgrund von Programmänderungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

## Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Auf den Galápagos Inseln ist an zwei Tagen Mittagessen inkludiert, das in Form einer Lunchbox gereicht wird. Wenn der Hinflug über Nacht erfolgt, entfällt das erste Frühstück ersatzlos. Wenn Inlandsflüge oder der Rückflug früh starten, kann das Frühstück an diesem Tag ebenfalls ersatzlos entfallen.

Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen/Lunchbox, A=Abendessen gekennzeichnet.

## Unterkünfte

In Ecuador übernachten wir in hübschen, gut gelegenen ***–**** Hotels. Ein schönes Beispiel für die Auswahl unserer atmosphärischen Unterkünfte ist die Hacienda Chorlaví in der Nähe von Ibarra. Das liebevoll eingerichtete Landhaus mit gemütlichen Zimmern befindet sich inmitten der herrlichen Andenlandschaft

und hat einen wunderschönen Garten, in dem man in Hängematten herrlich entspannen kann. In Papallacta laden die privaten Thermalbecken in unserer Unterkunft zum Entspannen ein. In den beiden Millionenstädten Quito und Guayaquil sind moderne Hotels mit gewissen Annehmlichkeiten unsere Bleibe. Der Standard unserer Unterkünfte auf den Galápagos Inseln ist etwas niedriger als auf dem Festland. Dennoch sind alle Hotels gemütlich sowie perfekt gelegen, um auf unserer Tour möglichst viel zu sehen und zu erleben. Manche Unterkünfte verfügen zudem über einen saisonal nutzbaren Pool.

### Teilnehmerzahl

8* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

### Einzelzimmerzuschlag

| | |
|---|---|
| Einzelzimmer | 750,00 EUR |

### ½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

### Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Iberia oder gleichwertiger Fluggesellschaft je nach Termin ab Frankfurt oder München nach Quito und zurück von Galápagos (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Inlandsflügen, Boot wie im Reiseverlauf beschrieben; Transfers
- 14 Übernachtungen in ***–**** Hotels und Gästehäusern, jeweils im Doppelzimmer mit Bad und WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 14 x F, 2 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen/Lunchbox)
- Eintrittsgelder (außer Nationalpark-Gebühr für die Galápagos Inseln: aktuell 200 US Dollar pro Person; Stand 08/2026; Änderungen vorbehalten)
- örtliche deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (auf Galápagos kann ein deutschsprachiger Übersetzer eingesetzt werden); während der freien Tage und während der Flüge steht keine Reiseleitung zur Verfügung)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

### $CO_2$ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3552 kg $CO_2$ / 108 €

### Abflugorte

| | |
|---|---|
| Berlin* | 150,00 EUR |
| Düsseldorf* | 150,00 EUR |
| Frankfurt/Main* | ohne Zuschlag |
| Hamburg* | 150,00 EUR |
| München* | 150,00 EUR |
| Wien* | 250,00 EUR |
| Zürich* | 250,00 EUR |

*Iberia

### Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
**Iberia**

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. **Du wirst circa 65 Tage vor Reisebeginn per Email über deine Airline und deine Flugzeiten informiert.** Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

**Iberia**

Hinflug:
Frankfurt – Madrid 06:30-09:20
Madrid – Quito 12:20-17:30
Rückflug:
Galápagos – Quito/Guayaquil (vormittags/mittags)
Quito – Madrid 18:35-10:55 (+1) oder Guayaquil – Madrid 19:25-13:30 (+1)
Madrid – Frankfurt 16:15-19:00

(+1) = Ankunft am Folgetag

Bei den weiteren angebotenen Abflughäfen

handelt es sich um Zubringerflüge nach/von Madrid. Bitte beachte, dass alle Zubringerflüge nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

**KLM**

Hinflug:
Frankfurt – Amsterdam 06:55-08:05
Amsterdam – Quito 09:50-14:35
Rückflug:
Galápagos – Guayaquil (vormittags/mittags)
Guayaquil – Amsterdam 18:15-13:00 (+1)
Amsterdam – Frankfurt 16:10-17:15

(+1) = Ankunft am Folgetag

Bei den weiteren angebotenen Abflughäfen handelt es sich um Zubringerflüge nach/von Amsterdam. Bitte beachte, dass alle Zubringerflüge nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

**Air Europa**

Hinflug:
Frankfurt – Madrid 19:10-21:55
Madrid – Quito (+1) 01:40-05:45
Rückflug:
Galápagos – Quito/Guayaquil (morgens)
Quito – Madrid 11:35-05:00(+1)
Madrid – Frankfurt 07:00-09:45

(+1) = Ankunft am Folgetag

Bei den weiteren angebotenen Abflughäfen handelt es sich um Zubringerflüge nach/von Madrid. Bitte beachte, dass alle Zubringerflüge nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.





Diese Reise wird durchgeführt von
**WORLD INSIGHT Amerika**